ÜBERSICHT MODULE WAHLPFLICHT

IN DER 10. KLASSE IM SCHULJAHR 2026 / 2027

INFORMATIK

ALS FORTFÜHRUNG AUS KLASSE 9

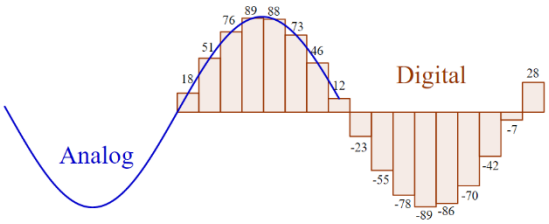
Liebe Schüler und Schülerinnen, liebe Eltern,

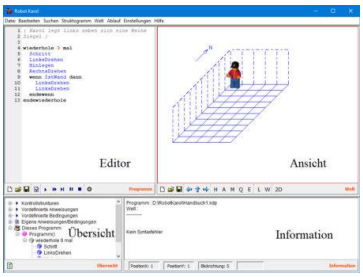
Informatik ist eine sehr junge Disziplin, trotzdem eignet sie sich hervorragend als Schulfach und ist keineswegs eine „Spezialisierung“ ohne Bezug außerhalb ihrer selbst.

Informatik ist nicht einfach nur „Computer Science“, wie es fälschlicherweise oft übersetzt wird, sondern ist die „Lehre von der Information“ – ihrer Modellierung, ihrer Speicherung und ihrer Verarbeitung.

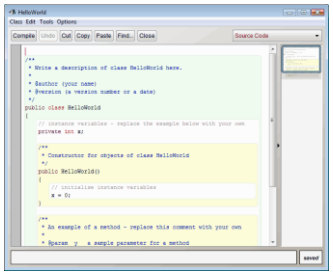
Am Anfang lernen wir die Grundlagen der Informatik kennen – was sind Daten? Wie können wir unsere analoge Welt in digitaler Form speichern? Was ist eine binäre Zahl? Wie kann ein Computer diese verarbeiten?

Später lernen wir dann das Programmieren. Zuerst spielerisch, mit einer Lernumgebung wie „Robot Karol“, später dann mit der ‚echten‘ Programmiersprache Java.





ROBOT KAROL



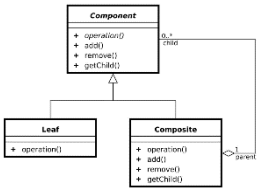
BLUEJ - JAVA

In der Lernreihe „Physical Computing“ sehen wir, dass Computer nicht nur Daten verändern und verschieben, sondern auch Geräte steuern können: Sensoren, Roboter und Elektromotoren kommen zum Einsatz.



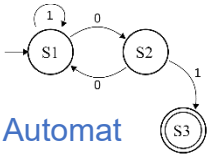


Wie bilden wir unsere reale Welt in dem doch sehr abstrakten Computer ab? Hier hilft die „objektorientiere Programmierung“, deren Konzepte wir nach Java erlernen. Hier spielt die Modellierung per UML eine große Rolle:



Ein UML Diagramm

Im Grund- und Leistungskurs vertiefen wir das Erlernte – und kommen auch zur „theoretischen Informatik“, Algorithmen und Automaten.



endlicher Automat

Voraussetzungen: Es hilft, Mathematik zu mögen. Englischkenntnisse sind von Vorteil.

Im Namen des Fachbereichs Informatik Herr Civico

Februar 2026

ÜBERSICHT MODULE WAHLPFLICHT

IN DER 10. KLASSE IM SCHULJAHR 2026 / 2027



ITALIENISCH

ALS FORTFÜHRUNG AUS KLASSE 9

Ciao care ragazze, cari ragazzi e cari genitori!

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Wer gerne Sprachen lernt, neugierig und offen für neue Kulturen ist und Freude am Kommunizieren und Interagieren hat, der kann am HWG das Wahlpflichtfach Italienisch belegen.

Viele von euch verbinden mit Italien und der italienischen Sprache sonnige (Reise-) Erinnerungen, leckeres Essen und ein schönes, positives Lebensgefühl, das auch durch die Sprache ausgedrückt wird, deren Worte klangvoll, melodisch und lebendig klingen. Ziel des Unterrichts ist es sich bereits nach kurzer Zeit selbständig und kommunikativ dieser Sprache bedienen zu können.



Wie in jeder Sprache stehen der Erwerb und systematische Aufbau eines Wortschatzes, der Grammatik sowie landeskundlicher Kenntnisse im Vordergrund. Anhand des interaktiv gestalteten Lehrbuches *Espresso ragazzi* und weiterer authentischer Materialien wie Aufnahmen von Alltagsgesprächen unter Jugendlichen, Podcasts und Liedern prägt sich die neue Sprache rasch ein. Gearbeitet wird kompetenz- und projektorientiert: Kompetenzorientiert bedeutet, dass ihr alle Fertigkeiten trainieren werdet, die ihr zum Kommunizieren braucht – Hören, Lesen, Hör-Sehverstehen, Schreiben und nicht zuletzt Sprechen. Unter projektorientiert versteht sich die Durchführung größerer und kleiner Projekte. Die Bandbreite reicht von Präsentationen über gemeinsam geplante Mittagessen, die Produktion eigener Comics, Exkursionen auf der Suche nach Italien in Berlin bis hin zur Vorbereitung eines Schüleraustauschs.

Der Schüleraustausch mit unserer Partnerschule, dem *Liceo Cotugno*, in L'Aquila, findet im Verlauf der 10. Klasse statt. Bis dahin lernt ihr Italienisch mit jeweils drei Stunden pro Woche.

Da Italienisch bereits die 3. Fremdsprache ist, die ihr euch aneignet, und ihr schon einige methodische und grammatikalische Grundkenntnisse aus anderen Sprachen mitbringt, verläuft der Spracherwerb zügiger, so dass ihr schon bald in der Lage seid, Italienisch in alltagsnahen Situationen zu verstehen, in Rollenspielen anzuwenden sowie für kürzere Texte wie Mails oder Chats zu nutzen.



A presto, ci vediamo in classe! Wir freuen uns auf euch!

Claudia Bradl und Johanna Lackas-Varuzza Februar 2026

ÜBERSICHT MODULE WAHLPFLICHT

IN DER 10. KLASSE IM SCHULJAHR 2026 / 2027

WIRTSCHAFT

Liebe Schüler*innen der 9. Klassen, liebe Eltern,

das Wahlpflichtfach **Wirtschaft** wird sich in der 10. Klasse mit den **Grundlagen der Wirtschaft** sowie der **Wirtschaftspolitik** beschäftigen. Außerdem spielt die **Grundbildung in Finanzfragen** eine Rolle.



Ökonomische Bildung ist wichtig. Denn wer in Zukunft selbstständig und vernünftig agieren möchte, sollte wirtschaftliche Zusammenhänge verstehen. Das hilft im Beruf wie auch im privaten Leben. Sehr viele politische und gesellschaftliche Vorgänge und Entwicklungen sind oft nur für den zu durchschauen, der die ökonomischen Hintergründe kennt. Und vor allem, der sie einzuordnen weiß.

Verstehen bedeutet aber erst einmal, die Grundlagen zu kennen, auf denen die Wirtschaft beruht, um die Mechanismen zu wissen, nach denen Wirtschaft funktioniert. In Deutschland gehört dazu unabdingbar die marktwirtschaftliche Ordnung.

Daher werden wir uns mit Wirtschaftsordnungen beschäftigen und diese miteinander vergleichen. Wir schauen uns die Akteure in der Wirtschaft genauer an, versuchen etwa zu verstehen, vor welchen Aufgaben Unternehmen stehen und was staatliche Aufgaben sind.

Der Themenkomplex **Grundbildung in Finanzfragen** soll einen ersten Einblick geben in Themen wie Lebenshaltungskosten, Konten, Zinsen, Steuern, Kredite, Alterssicherung usw.

In lebensnahen Planspielen nähern die Schülerinnen und Schüler sich konkreten Situationen und bemühen sich um tragfähige Lösungen.

Beste Grüße

Florian Dettlinger & Kirsten Flockert Februar 2026

ÜBERSICHT MODULE WAHLPFLICHT

IN DER 10. KLASSE IM SCHULJAHR 2026 / 2027

GEOPOLITIK



Liebe Schüler*innen der 9. Klassen, liebe Eltern,

warum gibt es Konflikte um Rohstoffe? Weshalb investieren Staaten Milliarden in Infrastrukturprojekte weit außerhalb ihrer eigenen Grenzen? Und welche Rolle spielen geografische Gegebenheiten bei politischen Entscheidungen?

Mit diesen Aufgaben beschäftigt sich das Wahlpflichtfach Geopolitik. Es verbindet Inhalte aus den Fächern Geografie und Politik und untersucht, wie stark Staaten und Gesellschaften von natürlichen Ressourcen und räumlichen Bedingungen abhängig sind. Geografische Gegebenheiten wie Rohstoffe, Wasser, strategische Lagen oder Verkehrswege beeinflussen politische Machtverhältnisse. Aus dieser Abhängigkeit entstehen regionale und globale Konflikte – von wirtschaftlichen Spannungen bis hin zu kriegerischen Auseinandersetzungen.

Im Unterricht gehen wir unter anderem folgenden Fragen nach:

- Welche Ressourcen bietet ein Raum – und wem gehören sie?
- Wie entstehen daraus politische und wirtschaftliche Konflikte?
- Welche Folgen haben diese Entwicklungen für Gesellschaften und Staaten?

Neben den theoretischen Grundlagen stehen aktuelle Beispiele im Mittelpunkt:

- Das Infrastrukturprojekt der Belt and Road Initiative („Neue Seidenstraße“) als Ausdruck globaler Macht- und Wirtschaftsinteressen
- Globale und nationale Migrationsbewegungen mit besonderem Blick auf Europa
- Die zunehmende Verknappung von Süßwasser als geopolitischer Konfliktfaktor
- Rohstoffinteressen und Gebietsansprüche in der Arktis und der Antarktis
- Regionale und globale Wirtschaftsbündnisse als Instrumente politischer Einflussnahme und wirtschaftlicher Raumordnung

Das Fach vermittelt die Kompetenz, politische Prozesse als räumlich verankerte Entwicklungen zu begreifen und zu analysieren, wie Lage, Ressourcen, Grenzen und Verkehrswege weltpolitische Dynamiken prägen.

Wir freuen uns auf interessierte und diskussionsfreudige Schüler*innen!

Herzliche Grüße im Namen des Fachbereichs Geografie

Moritz Engel

Februar 2026

ÜBERSICHT MODULE WAHLPFLICHT

IN DER 10. KLASSE IM SCHULJAHR 2026 / 2027

DARSTELLENDES SPIEL

Liebe Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen, liebe Eltern,

Bühne frei für Wahlpflicht DS!

In dem Schuljahr 2026 / 27 wird das Fach Darstellendes Spiel in der 10. Klasse angeboten:

Ziel ist es, die Schüler*innen bereits in der Mittelstufe auf einen möglichen Grundkurs Darstellendes Spiel vorzubereiten. Neben Vertrauens- und Kennenlernübungen sollen schauspielerische Grundlagen und die Freude am Spiel auf der Bühne und mit anderen geschult werden. Es werden kürzere Texte und Szenen erarbeitet, Situationen improvisiert und kleine Performances ausprobiert werden. Wir besuchen Theater in Berlin. Wir probieren verschiedene Theaterformen aus, z.B. das Schattentheater oder das Maskenspiel.





Für Schüler, die den Grundkurs DS/Theater in den Klassenstufen 11 und 12 besuchen, ist es möglich, ihre im Kurs erworbenen Fähigkeiten auch im 5. Prüfungsfach (Präsentationsprüfung) unter Beweis zu stellen. Wer im Abitur eine mündliche Prüfung im Fach Darstellendes Spiel ablegen will, muss den Wahlpflichtkurs verpflichtend belegen.

Im Namen des Fachbereichs Darstellendes Spiel Herr Kagerer Februar 2026